

SICHERHEITSDATENBLATT

Konservierungsmittel

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

1.0 BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktinformation

Handelsname:	Konservierungsmittel
Artikel-Nr.:	14383
Stoffbezeichnung:	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on
Registrierungsnr.:	- -
EG-Nr.:	2202396
Indexnr.:	- -
CAS-Nr.:	2682-20-4
Stoffbezeichnung:	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on
Registrierungsnr.:	- -
EG-Nr.:	2201209
Indexnr.:	613-088-00-6
CAS-Nr.:	2634-33-5

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / des Gemisches:	Topf-Konservierungsmittel (P 6).
Empfohlene Einschränkung der Anwendung:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

	Carl Jäger Tonindustribedarf GmbH In den Erlen 4 56206 Hilgert
Telefon:	0 26 24/94 169-0
Telefax:	0 26 24/94 169-29

1.5 Notrufnummer: 0 26 24/94 169-0

2.0 MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Einstufung gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1272/2008:

	Eye Dam. 1
	Skin Sens. 1
	Aquatic Chronic 3
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG/ 1999/45/EG

Xi	Reizend.
R36	Reizt die Augen.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort:	Gefahr.
Gefahrenhinweise:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenschäden. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise:	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
Bei Kontakt mit den Augen:	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar):	Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
Bei Hautreizung oder – ausschlag: Sonstige Gefahren:	Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. entfällt.

3.0 ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung: Isothiazolinonzubereitung.
Gefährliche Inhaltsstoffe:

EC/CAS/REACH	Stoffbezeichnung	Label	H-Sätze	Gehalt
2202396/2682-20-4 - - -	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	 Acute Tox. derm.3, Acute Tox. inhal.2, Acute Tox. or.3, Skin Corr. 1B, Skin Sens.1, STOT SE 3, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2	H301,H311,H314, H317,H330,H335, H400,H411	2,5 %
2201209/2634-33-5 - - -	1,2-Benzisothiazol-2 (2H)-on	 Acute Tox. or. 4, Skin Irrit.2 Eye Dam. 1, Skin Sens.1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2	H302,H315, H318,H317,H400, H411	2,5 %

4.0 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Selbstschutz des Ersthelfers.
Nach Einatmen:	Die Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Nach Hautkontakt:	Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt:	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Medizinalkohle einnehmen lassen. Sofort Arzt hinzuziehen.
Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. Haut und Schleimhaut mit Antihistaminica und Coritcoidpräparaten behandeln.

5.0 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Wassersprühstrahl, Löschpulver, Kohlendioxid, Schaum.
Ungünstige Löschmittel:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden:	Kohlenmonoxid (CO), Stickoxide (NOx), Schwefeloxide (SOx).
------------------------------------	--

Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:	Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.
Weitere Angaben:	Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6.0 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:	Persönliche Schutzkleidung verwenden.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:	Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z. B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Mit geeignetem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, z. B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
Verweis auf andere Abschnitte:	Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts beachten. Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts beachten. Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts beachten.

7.0 HANDHABUNG UND LAGERUNG

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:	Für ausreichende Lüftung sorgen. Aerosolbildung vermeiden.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Allgemeine Hinweise:	Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Abschnitt 6 des Sicherheitsdatenblatts beachten. Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts beachten.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:	Nur im Originalbehälter lagern.
---	---------------------------------

Zusammenlagerungshinweise: Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. Empfohlene Lagertemperatur 20 °C. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Vor Frost schützen.
Spezifische Endanwendungen:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8.0 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	Entfällt.
DNEL-Werte:	Entfällt.
PNEC-Werte:	Entfällt.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts beachten.
---	---

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz (EN166):	Dicht schließende Schutzbrille.
Handschutz (EN 374):	Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet (Permeation gemäß EN 374 Teil 3: Level 6): Handschuhe aus Nitrilkautschuk. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Die Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil 3 werden nicht unter Praxisbedingungen ermittelt. Es wird daher eine maximale Tragzeit, die 50 % der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.
Körperschutz (EN 465):	Schutzkleidung.
Atemschutz (EN 141/149):	Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:	Abschnitt 6 des Sicherheitsdatenblatts beachten. Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts beachten.

9.0 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	Flüssig.
Farbe:	Gelb klar.
Geruch:	Wahrnehmbar.
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
ph-Wert:	8 - 9,5 bei 20 °C.
Schmelzpunkt:	ca. 0 °C.
Siedepunkt:	ca. 100 °C.
Flammpunkt:	Nicht anwendbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt.
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
Explosionsgrenzen:	- -
Dampfdruck:	ca. 23 mbar bei 20 °C (H ₂ O)
Dampfdichte:	Nicht bestimmt.
Dichte:	1,02 g/cm ³ - 1,04 g/cm ³ bei 20 °C.

Löslichkeit: Wasser	Unbegrenzt mischbar.	
Verteilungskoeffizient:n-Octanol / Wasser:	0,4	(2634-33-5)
	- 0,32 – - 0,26	(2682-20-4)
Selbstentzündlichkeit:	- -	
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.	
Viskosität (dyn.):	ca. 5 mPa*s	bei 20 °C.
Explosive Eigenschaften:	- -	
Oxidierende Eigenschaften:	- -	
Sonstige Angaben:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.	

10.0 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Chemische Stabilität:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Möglichkeit gefährliche Reaktionen:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Zu vermeidende Bedingungen:	Vor Frost schützen. Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.
Unverträgliche Materialien:	Reaktionen mit Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung keine.

11.0 ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

LD ₅₀ (oral):	Ratte > 2.500 mg/kg	OECD 423
LD ₅₀ (dermal):	Ratte > 2.000 mg/kg	OECD 402
LC ₅₀ (inhalativ):	Ratte 5,71 mg/l nach 4 h	OECD 403
Primäre Reiz-/Ätzwirkung		
Hautreizung (OECD 404/Kaninchen):	Keine primäre, jedoch leichte Reizwirkung an der Kaninchenhaut.	
Augen:	Gefahr ernster Augenschäden.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Sensibilisierend (OECD 406). Sensibilisierend (OECD 429).	
Sonstige Angaben:	Keine experimentellen Hinweise auf Genotoxizität in vitro vorhanden.	

12.0 UMWELTSPEZIFISCHE ANGABEN

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Sonstige Hinweise: Das Produkt ist biologisch abbaubar.

Ökotoxische Wirkungen:

LC ₅₀ :	Regenbogenforelle	10 mg/l – 100 mg/l nach 9 ATE
EC ₅₀ :	Daphnie	32 mg/l nach 48 h OECD 202
EC ₅₀ :	Desmodesmus subspicatus	8,4 mg/l nach 72 h OECD 201
Verhalten in Kläranlagen:	Bei Einleitung in biologische Kläranlagen sind je nach lokalen Bedingungen und vorliegenden Konzentrationen Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm möglich.	

Atmungshemmung kommunalen Belebtschlamm:

EC₂₀: Belebtschlamm: 10 mg/l – 100 mg/l nach 3 ATE

Weitere ökologische Hinweise

CBS-Wert: 92 mg O₂/g
Allgemeine Hinweise: Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

13.0 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

Kann unter Beachtung der geltenden Vorschriften und gegebenenfalls nach Rücksprache mit dem Entsorgungsunternehmen bzw. der zuständigen Behörde einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden. Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

14.0 ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Nummer:	Entfällt.
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Entfällt.
Transportgefahrenklassen:	Entfällt.
Verpackungsgruppe:	Entfällt.
Umweltgefahren:	Entfällt.
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	Entfällt.
Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:	Entfällt.

15.0 ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Art. 57:	Entfällt.
--	-----------

Sonstige Vorschriften

Hinweise zu Beschäftigungsbeschränkungen:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

1996/82/EG (StörfallVO):	- -
Wassergefährdungsklasse:	2 Anhang 4.
Berufsgenossenschaftliche/berufsmethodische/medizinische Vorschriften BG-Vorschrift:	M 004.
Lagerklasse (TRGS 510):	12 Nicht brennbare Flüssigkeiten.

16.0 SONSTIGE ANGABEN

Relevante H-Sätze (Punkt 3)

H 301:	Giftig bei Verschlucken.
H 302:	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H 311:	Giftig bei Hautkontakt.
H 314:	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H 315:	Verursacht Hautreizungen.
H 317:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H 318:	Verursacht schwere Augenschäden.

H 330:	Lebensgefahr bei Einatmen.
H 335:	Kann die Atemwege reizen.
H 400:	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H 411:	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.